

Eine eigene Erörterung verfassen

Trainingsbuch S. 40



CHECKLISTE für die dialektische Erörterung

Form:	<input type="checkbox"/> saubere Gestaltung (Tinte?), klare Korrekturen <input type="checkbox"/> Aufbau: Einleitung, Hauptteil, Schluss <input type="checkbox"/> Absätze nach jedem Argument <input type="checkbox"/> Leerzeilen nach der Einleitung und nach dem Hauptteil
Inhalt:	<input type="checkbox"/> interessante und klar aufgebaute Einleitung, Hinführung zur Themenfrage <input type="checkbox"/> Überleitung zum Hauptteil bzw. Überleitung zur ersten These <input type="checkbox"/> erste These ausformuliert, die meinem Standpunkt nicht entspricht (Antithese) <input type="checkbox"/> erste These durch drei bis vier passende Argumente mit <i>Behauptung – Begründung – Beispiel</i> gestützt und in absteigender Wichtigkeit angeordnet <input type="checkbox"/> Drehpunkt sauber formuliert bzw. zur zweiten These übergeleitet <input type="checkbox"/> zweite These dargestellt, die meinem Standpunkt entspricht <input type="checkbox"/> zweite These durch drei bis vier passende Argumente mit <i>Behauptung – Begründung – Beispiel</i> (teils auch mit <i>Fazit</i>) gestützt und in aufsteigender Wichtigkeit angeordnet <input type="checkbox"/> wichtigstes Argument steht ganz am Ende der Argumentation, also vor dem Schlusskommentar <input type="checkbox"/> Argumente durch nachvollziehbare Begründungen, anschauliche Beispiele und Zitate entfaltet <input type="checkbox"/> Bezug zum vorgegebenen Material <input type="checkbox"/> Schluss als Zusammenfassung, Abrundung mit Abwägung von Pro und Kontra, dem eigenen Standpunkt entsprechend verfasst
Sprache:	<input type="checkbox"/> korrekte Grammatik, Satzbau <input type="checkbox"/> passender Ausdruck, angemessene Stilebene (keine Umgangssprache)
Rechtschreibung:	<input type="checkbox"/> Nutzung des Rechtschreibwörterbuchs (übrigens: auch zu manchen Grammatik-Themen finden sich dort Hinweise)